

**Checkliste** für die Auslandsvorbereitung:

1. Unternehmen Sie eine erste Reise von mindestens 1 Woche Dauer in das neue Land vor der Entscheidung ggf. mit der/dem PartnerIn.
2. Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amts. Diese werden fortlaufend aktualisiert, wenn nötig auch mehrmals am Tag. Informationen und alle verfügbaren Sicherheitshinweise finden Sie im Internet unter <http://deutsche-im-ausland.org/Laenderinfo> oder [www.diplo.de/sicherreisen](http://www.diplo.de/sicherreisen).
3. Informieren Sie sich über die Einreise- und Visabestimmungen sowie über die zollrechtlichen Vorschriften. Informationen unter <http://deutsche-im-ausland.org/Laenderinfo>.
4. Absolvieren Sie einen Sprachkurs und eine qualifizierte sprachliche Vorbereitung in der Arbeitssprache. Auch die mit ausreisenden Familienmitglieder sollten die Landessprache rudimentär beherrschen.
5. Informieren Sie sich über das Land, damit Sie und Ihre Familienmitglieder mit den wichtigsten Fakten und dem nötigen Wissen über das Land und seine Geschichte ausgestattet sind.
6. Holen Sie sich eine seriöse Beratung zu organisatorischen, rechtlichen, [versicherungs-](#) und steuertechnischen Fragen, die mit einem Auslandseinsatz zwangsläufig verbunden sind. (Link auf Sozialversicherungsrecht im Ausland)
7. Informieren Sie sich über die notwendigen medizinischen Vorkehrungen, indem Sie mit Ihrem Hausarzt über Ihr Reiseland sprechen. Impfeempfehlungen und Informationen über das jeweilige Land finden Sie unter <http://deutsche-im-ausland.org/Laenderinfo>.
8. Machen Sie Kopien Ihrer wichtigsten Reisedokumente (Pass, Flugtickets, Kreditkarten, Impfausweis) und bewahren Sie diese an separater Stelle auf. Notieren Sie die Adresse der deutschen Auslandsvertretung in Ihrer neuen Heimat, zu finden unter <http://deutsche-im-ausland.org/Laenderinfo> oder [www.diplo.de/adressen](http://www.diplo.de/adressen).
9. Fragen Sie darüber hinaus schon vor der Ausreise nach der Reentry-Politik Ihres Unternehmens und den Angeboten zur beruflichen und sozialen Reintegration nach einem mehrjährigen Auslandseinsatz, vgl. <http://deutsche-im-ausland.org/45.html>.
10. Evtl. weitere Angebote zur gezielten Vorbereitung, wie z.B. qualifiziertes, verhaltensorientiertes [interkulturelles Training](#), das Job- und alltagsrelevante Verhaltenssituationen umfasst.
11. Informieren Sie Angehörige oder Freunde über Ihre Umzugspläne und -daten.